

# Sozialmediale Alterung

**D**ass wir alle ganz langsam älter werden, von Sekunde zu Sekunde, regt einen nicht auf. Irgendwann machen sich jedoch erste, dann immer mehr Symptome bemerkbar, die übers Altern grübeln lassen. Seit einiger Zeit fällt mir ein neues altersspezifisches Symptom auf. Ich nenne es die sozialmediale Alterung. Vor einem guten Jahrzehnt beflügelten mich beim Knüpfen von weltweiten, wenn auch wenigen Facebook-Freundschaften noch relativ jugendlicher Schwung und Risikobereitschaft. Heute stelle ich fest, dass eine meiner Facebook-Freundschaften nach der anderen aufgegeben wird. Das liegt wohl nicht an mir und hat auch nicht nur politische, ethische oder biologische Gründe. Nein, die jüngeren Alternden ziehen Instagram, WhatsApp, Snapchat und Youtube vor. Selbst die Kids chatten, liken, sharen und posten, was das Zeug hält, und 95 Prozent der Jugendlichen unterhalten einen eigenem Account im Sozialen Netz. Zum Glück bleibt mir altem Facebook-Getreuen ein Trost: Wer hält mich bei Facebook über Duisburger lokalpolitische Probleme und Lösungsinitiativen gut auf dem Laufenden? Die rührige Ratsfraktion Junges Duisburg, JUDU. **HOS**